

18.08.2013 – 18:06 Uhr

Märkische Oderzeitung: Märkische Oderzeitung (Frankfurt (Oder)) zu Äußerungen über eine mögliche große Koalition:

Frankfurt/Oder (ots) -

Der Schock sitzt immer noch tief. Bei der Wahl 2009, die das Ende der großen Koalition brachte, stürzte die SPD auf 23 Prozent ab. Die Genossen haben das nicht verwunden, und es übermannt sie seither offensichtlich jedes Mal das große Grausen, wenn es um eine mögliche Koalition mit der Union geht. Nun setzt langsam ein Umdenken ein, das dem Bürgerwillen entgegenkommt. Die Stimmen aus der SPD, die vor "Ausschließeritis" warnen, haben anscheinend sowohl das Wahlbarometer im Blick, das für Rot-Grün bisher wenig Erfolgchancen verspricht, als auch die Stimmen der Öffentlichkeit.

Pressekontakt:

Märkische Oderzeitung
CvD

Telefon: 0335/5530 563
cvd@moz.de

Original-Content von: Märkische Oderzeitung, übermittelt durch news aktuell
Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.de/pm/55506/2537459> abgerufen werden.